

## **AntragstellerIn:**

*RCDS Freiburg*

## **Antragsinhalt:**

Der Studierendenrat möge beschließen,

dass der mit diesem Antrag vorgestellte Plakatentwurf von StuRa und Asta zur Werbung für die Universitätswahlen 2017 genutzt wird, um möglichst anschaulich und für jeden verständlich Gremien und Wahlmodalitäten zu erklären und zum Wählen zu ermuntern.

Weitere, bereits gedruckte Plakate können in Ergänzung ebenfalls verwendet werden.

## **Begründung:**

Der Studierendenrat und die gesamte Verfasste Studierendenschaft sind leider innerhalb der Universität noch deutlich zu unbekannt. Viele wissen daher gar nichts von Ihren Möglichkeiten, mitzubestimmen und sich –egal ob in den Fachbereichen oder dem StuRa- aktiv einzubringen. Das ist sehr schade, da man die Universität deutlich partizipativer gestalten und durch mehr Ideen und Unterstützung nachhaltiger verbessern könnte.

Für diese Zielgruppe braucht es ein weit verbreitetes Werbeplakat, was möglichst simpel die Gremien erklärt, ohne Vorwissen oder besonders intensive Auseinandersetzung mit dem Thema vorauszusetzen. Ein solcher Plakatentwurf muss daher die Gremien und die Wahl an sich vereinfacht darstellen, sinnvolle Verkürzungen sind in Kauf zu nehmen. Ziel ist es, eine Auseinandersetzung mit der Wahl für jeden auf einfache Weise möglich zu machen.

## **Hinweis:**

Es ist explizit erwünscht, in den Anträgen an die Studierendenvertretung genderneutrale Sprache zu verwenden (beispielsweise „Mitarbeiter\*innen“ statt „Mitarbeiter“).